

# **Marxismus und Literatur**

**Eine Dokumentation  
in drei Bänden**

**Herausgegeben  
von Fritz J. Raddatz**



**Rowohlt**

# Inhalt

## BAND I

Vorwort	5
Karl Marx – Friedrich Engels – Ferdinand Lassalle: Die Sickingen-Debatte (1859)	53
Karl Marx – Friedrich Engels: Weltgang und Verklärung der «kritischen Kritik», oder «die kritische Kritik» als Rudolph, Fürst von Geroldstein	98
Friedrich Engels: Immermanns Memorabilien	143
Karl Marx: Zur Kritik der Politischen Ökonomie – Vorwort	151
Friedrich Engels: Realismus und Tendenz in der Kunst	155
Friedrich Engels: Brief an Miss Harkness	157
Georgi W. Plechanow: Die französische dramatische Literatur vom Standpunkt der Soziologie	160
Georgi W. Plechanow: Zur Psychologie der Arbeiterbewegung (Maxim Gorki: «Die Feinde»)	174
Franz Mehring: Etwas über Naturalismus	194
Franz Mehring: Naturalismus und Neuromantik	197
Franz Mehring: Kunst und Proletariat	200
Franz Mehring: Sozialistische Lyrik. G. Herwegh – F. Freiligrath – H. Heine (1914)	206
Wladimir I. Lenin: Parteiorganisation und Parteiliteratur	230
Wladimir I. Lenin: Lew Tolstoi als Spiegel der russischen Revolution	235
Wladimir Majakowski: Wie macht man Verse?	240
Maxim Gorki: Werkstattgespräche	274
Maxim Gorki: Lew Tolstoi	290
Maxim Gorki: Rede auf dem I. Unionskongreß der Sowjet- schriftsteller (1934)	335
Andrei A. Shdanow: Rede auf dem I. Unionskongreß der Sowjet- schriftsteller (1934)	347
Leo Trotzki: Die Kunst der Revolution und die sozialistische Kunst	354
Quellennachweis	374

## BAND II

Georg Lukács: «Größe und Verfall» des Expressionismus	7
Bernhard Ziegler (Alfred Kurella): «Nun ist dies Erbe zuende . . .»	43
Ernst Bloch: Diskussion über Expressionismus (1938)	51
Georg Lukács: Es geht um den Realismus	60
Bertolt Brecht: Die Essays von Georg Lukács	87
Bertolt Brecht: Über den formalistischen Charakter der Realismustheorie	89
Bertolt Brecht: Bemerkungen zu einem Aufsatz	95
Bertolt Brecht: Volkstümlichkeit und Realismus	99
Ernst Bloch–Hanns Eisler: Die Kunst zu erben	105
Ein Briefwechsel zwischen Anna Seghers und Georg Lukács	110
Georg Lukács: Tendenz oder Parteilichkeit?	139
Georg Lukács: Reportage oder Gestaltung? Kritische Bemerkungen anlässlich eines Romans von Ottwalt	150
Ernst Ottwalt: «Tatsachenroman» und Formexperiment. Eine Entgegnung an Georg Lukács	159
Georg Lukács: Aus der Not eine Tugend	166
Márton Horváth: Über die Lukács-Diskussion	178
Johannes R. Becher: Die Kriegsgefahr und die Aufgaben der revolutionären Schriftsteller	185
Johannes R. Becher: Das große Bündnis	212
Resolution zu den politischen und schöpferischen Fragen der internationalen proletarischen und revolutionären Literatur	224
Entwurf zu einem Programm des Bundes proletarisch-revolutionärer Schriftsteller	235
Resolution des Sekretariats des ZK der KPD zur Arbeit des Bundes proletarisch-revolutionärer Schriftsteller	247
Friedrich Wolf: Kunst ist Waffe. Eine Feststellung	250
Walter Benjamin: Der Autor als Produzent	263
Antonio Gramsci: Kunst und Kampf für eine neue Zivilisation	278
Antonio Gramsci: Kriterien der Literaturkritik	281
Antonio Gramsci: Ideologisches Material	285
Paul Rilla: Unser Zeitalter und die Literatur	286
Jean-Paul Sartre: Flaubert-Analyse I–V	292
Quellennachweis	304

## BAND III

Josef W. Stalin: Über den Marxismus in der Sprachwissenschaft	7
Ilja Ehrenburg: Über die Arbeit des Schriftstellers	28
Ernst Fischer: Entfremdung, Dekadenz, Realismus	44
Karel Košík: Die geistige und gedankliche Reproduktion der Wirklichkeit	77
Karel Teige: Neue proletarische Kunst	87
Der Kampf gegen den Formalismus in Kunst und Literatur für eine fortschrittliche deutsche Kultur	96
Ernst Fischer: Doktor Faustus und der deutsche Bauernkrieg	110
Alexander Abusch: Faust – Held oder Renegat in der deutschen Nationalliteratur?	123
Informationsbulletin. Über einige Mängel in unserer Literaturkritik	136
Louis Aragon: Man muß die Dinge beim Namen nennen	159
Louis Aragon: Rede in Prag	184
Eduard Goldstücker: Über Franz Kafka aus der Prager Perspektive 1963	192
Roger Garaudy: Kafka, die moderne Kunst und wir	210
Louis Aragon: Vorwort zu Roger Garaudy «D'un Réalisme sans Rivages»	217
Roger Garaudy: «Statt eines Nachworts» zu «D'un Réalisme sans Rivages»	223
Kurt Hager: Parteilichkeit und Volksverbundenheit unserer Literatur und Kunst	228
Hans Koch: Für eine Literatur des realen Humanismus	260
Wilhelm Girnus: Vom menschlichen Wesen der Literatur	288
Kurt Hager: Das Neue im Leben gestalten	307
Hans Mayer: Karl Marx und die Literatur	322
Anhang: Anmerkungen – Quellennachweis – Namenregister	337